

VHF-FM-TRANSCEIVER/
UHF-FM-TRANSCEIVER

TK-2202/ TK-3202

BEDIENUNGSANLEITUNG

Kenwood Corporation

DEUTSCH

VIELEN DANK

Wir sind dankbar, dass Sie sich bei Ihren Landfunk-Anwendungen für **KENWOOD** entschieden haben. Wir sind überzeugt, dass Ihnen dieser einfach zu bedienende Transceiver verlässliche Kommunikation bieten wird und dadurch die Arbeitsleistung Ihres Personals optimiert.

KENWOOD-Transceiver entsprechen dem neuesten Stand der Technik. Wir sind uns daher sicher, dass Sie mit der Qualität und den Funktionen dieses Geräts voll zufrieden sein werden.

MODELLE DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG

TK-2202: 8-Kanäle-VHF-FM-Transceiver

TK-3202: 8-Kanäle-UHF-FM-Transceiver

BENUTZERHINWEISE

- ◆ Der Betrieb von nicht zugelassenen Funksendern ist innerhalb des staatlichen Hoheitsgebiets gesetzlich verboten.
- ◆ Der illegale Betrieb kann durch Geld- und/oder Haftstrafe geahndet werden.
- ◆ Wartungsarbeiten sind stets qualifizierten Technikern zu überlassen.

SICHERHEITSHINWEIS: Es ist wichtig, dass der Bediener die üblichen Betriebsgefahren eines Transceivers kennt und zu vermeiden weiß.

VORSICHTSMASSNAHMEN

- Laden Sie den Transceiver und den Akku nicht, wenn sie nass geworden sind.
- Achten Sie darauf, dass keine metallischen Gegenstände zwischen Transceiver und Akku geraten.
- Verwenden Sie ausschließlich von **KENWOOD** empfohlenes Zubehör.
- Wenn das Metallgussgehäuse oder ein anderer Teil des Transceivers beschädigt ist, die schadhafte Teile nicht berühren.
- Wenn Sie an den Transceiver eine Sprechgarnitur oder einen Kopfhörer angeschlossen haben, reduzieren Sie die Wiedergabelautstärke. Achten Sie auf die Lautstärke, wenn Sie die Squelch-Funktion abschalten.
- Legen Sie sich das Mikrofongabel nicht um den Hals, wenn Sie in der Nähe von Maschinen arbeiten, in denen sich das Kabel verfangen kann.
- Stellen Sie den Transceiver nicht auf instabilen Oberflächen ab.
- Achten Sie darauf, dass Ihnen das Ende der Antenne nicht in die Augen geraten kann.
- Wenn der Transceiver mehrere Stunden lang im Sendebetrieb eingesetzt wird, werden der Strahler und das Gehäuse heiß. Diese Stellen beim Wechseln des Akkus nicht berühren.
- Den Transceiver nicht unter Wasser tauchen.
- Schalten Sie den Transceiver immer aus, bevor Sie optionales Zubehör installieren.

**AVERTISSEMENT**

Den Transceiver in den folgenden Bereichen ausschalten:

- In einer explosionsfähigen Atmosphäre (brennbare Gase, Staubpartikel, Metallpulver, Mehlpulver etc.).
- Beim Tanken oder Parken an Tankstellen.
- In der Nähe von Explosivstoffen oder an Sprengstellen.
- In Flugzeugen.
- In medizinischen Einrichtungen oder in der Nähe von Personen, die einen Herzschrittmacher tragen.

**ATTENTION**

- Den Transceiver keinesfalls zerlegen oder modifizieren.
- Den Transceiver bei laufendem Fahrzeug nicht auf dem Airbag oder in seiner Nähe ablegen: Beim Zünden des Airbags könnte der Transceiver weggeschleudert werden und den Fahrer oder die Beifahrer verletzen.
- Schalten Sie nicht auf Sendebetrieb, während Sie den Antennenanschluß berühren oder metallische Teile nicht durch die Antennenabdeckung geschützt sind. In diesen Fällen besteht die Gefahr von Hochfrequenzverbrennungen.
- Falls vom Transceiver eine ungewöhnliche Geruchs- oder Rauchentwicklung ausgeht, den Transceiver sofort ausschalten, den Akku vom Transceiver abnehmen und einen **KENWOOD**-Händler hinzuziehen.
- Die Verwendung des Transceivers beim Autofahren widerspricht eventuell den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung. Bitte informieren Sie sich über die in Ihrer Region geltenden Verkehrsbestimmungen und beachten Sie diese.
- Setzen Sie den Transceiver keiner extremen Hitze oder Kälte aus.
- Transportieren Sie den Akku (oder den Batterie-Leergehäuse) nicht zusammen mit Metallgegenständen, weil dadurch die Batteriekontakte kurzgeschlossen werden könnten.
- Wenn der Transceiver in einer Umgebung mit trockener Luft betrieben wird, kann sich leicht statische Elektrizität aufbauen. Wenn unter diesen Bedingungen ein Ohrhörer verwendet wird, kann der Transceiver über den Ohrhörer einen elektrischen Schlag am Ohr verursachen. Um elektrische Schläge zu vermeiden, empfehlen wir unter solchen Bedingungen die Verwendung einer Lautsprecher-/ Mikrofon-Kombination.

INHALT

AUSPACKEN UND PRÜFEN DER AUSRÜSTUNG	1
MITGELIEFERTES ZUBEHÖR	1
VORBEREITUNG	2
EINSETZEN/ ENTFERNEN DES (OPTIONALEN) AKKU	2
INSTALLIEREN DER (OPTIONALEN) ANTENNE	3
ANBRINGEN DES GÜRTELCLIPS	3
AUFSETZEN DER ABDECKUNG ÜBER DEN LAUTSPRECHER-/ MIKROFONBUCHSEN	4
INSTALLIEREN DES (OPTIONALEN) LAUTSPRECHERS/ MIKROFONS (ODER DER SPRECHGARNITUR)	4
KENNELERNEN DES GERÄTS	5
PROGRAMMIERBARE ZUSATZFUNKTIONEN	6
GRUNDLEGENDE BEDIENUNG	7
FORTSCHRITTLICHE FUNKTIONEN	8
TASTENSPERRE	8
MONITOR/ SQUELCH AUS	8
SUCHLAUF	9
SCRAMBLER	11
RUNDSPRUCH	11
STIMMGESTEUERTES SENDEN (VOX)	12
HINTERGRUNDBETRIEBSARTEN	14
SENDEZEITBESCHRÄNKUNG (TOT)	14
BELEGTKANAL-SPERRE (BCL)	14
LADEZUSTANDSWARNUNG	14
BATTERIESPAR-FUNKTION	15
KANALANSAGE	15
QUIET TALK (QT)/ DIGITAL QUIET TALK (DQT)	15

AUSPACKEN UND PRÜFEN DER AUSRÜSTUNG

Packen Sie den Transceiver vorsichtig aus. Wir empfehlen, dass Sie das mitgelieferte Zubehör gemäß der nachfolgenden Tabelle auf Vollständigkeit prüfen, bevor Sie das Verpackungsmaterial entsorgen. Sollte ein Teil fehlen oder ein Transportschaden entdeckt werden, beanstanden Sie dies bitte unverzüglich beim verantwortlichen Transporteur.

MITGELIEFERTES ZUBEHÖR

Gegenstand	Bestellnummer	Anzahl
Abdeckung für Lautsprecher-/ Mikrofonbuchse	B09-0680-XX	1
Fixierdeckel für Lautsprecher-/ Mikrofonstecker	J19-5472-XX	1
Gürtelclip	J29-0713-XX	1
Schraubensatz	N99-2046-XX	1
Bedienungsanleitung	B62-1893-XX	1



Abdeckung für Lautsprecher-/
Mikrofonbuchse



Fixierdeckel für Lautsprecher-/
Mikrofonstecker



Gürtelclip



Schraubensatz

VORBEREITUNG

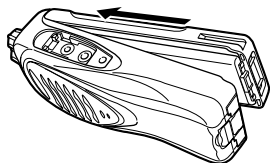
EINSETZEN/ ENTFERNEN DES (OPTIONALEN) AKKU

Der Akku ist bei Lieferung nicht geladen und muss vor der ersten Verwendung aufgeladen werden.

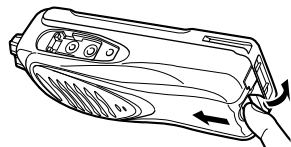


VORSICHT

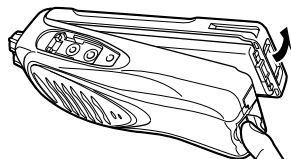
- ◆ Schließen Sie die Akkukontakte nicht kurz, und werfen Sie den Akku nicht ins Feuer.
- ◆ Versuchen Sie keinesfalls, das Akkugehäuse zu öffnen.



- 1 Setzen Sie den Akku an der Gehäuserückseite des Transceivers bündig an; drücken Sie dann Akku und Transceiver fest zusammen, bis die Arretierlasche an der Unterseite des Transceivers einrastet.

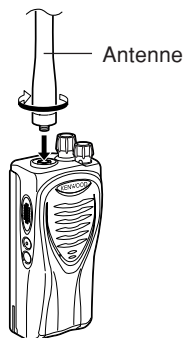


- 2 Zum Abnehmen des Akkus klappen Sie die Sicherungsraste an der Unterseite des Transceivers hoch, und drücken Sie dann die Arretierlasche unter der Sicherungsraste ein.



- 3 Halten Sie die Arretierlasche gedrückt, und nehmen Sie den Akku vom Transceiver ab.

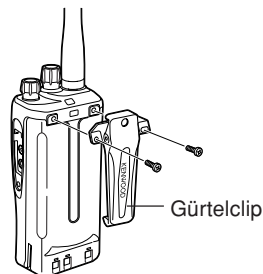
INSTALLIEREN DER (OPTIONALEN) ANTENNE



Schrauben Sie die Antenne in den Anschluss an der Oberseite des Transceivers ein, indem Sie die Antenne an der Basis anfassen und sie im Uhrzeigersinn drehen, bis sie fest sitzt.

Hinweis: Die Antenne ist kein Haltegriff, Schlüsselringhalter und keine Lautsprecher-/Mikrofon-Befestigung. Wenn die Antenne so verwendet wird, kann sie beschädigt und die Leistung des Transceivers beeinträchtigt werden.

ANBRINGEN DES GÜRTELCLIPS



Wenn Sie den Gürtelclip verwenden möchten, befestigen Sie ihn mit den beiden mitgelieferten Schrauben 3 x 8 mm.

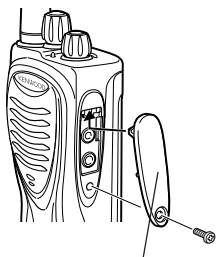
Hinweis: Wenn kein Gürtelclip montiert ist, kann der für seine Befestigung vorgesehene Bereich bei Dauersendebetrieb oder bei hohen Umgebungstemperaturen heiß werden.



VORSICHT

Bitte verwenden Sie bei der Befestigung des Gürtelclips keinen Sicherungsklebstoff, der das Lockern von Befestigungsschrauben verhindern soll; dies kann Schäden am Transceiver verursachen, da der in diesen Klebstoffen enthaltene Acrylester zur Rissbildung in der Rückwand des Transceivers führen kann.

AUFSETZEN DER ABDECKUNG ÜBER DEN LAUTSPRECHER-/ MIKROFONBUCHSEN

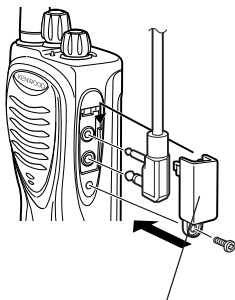


Abdeckung für
Lautsprecher-/
Mikrofonbuchse

Wenn Sie keine Lautsprecher/ Mikrofon-Kombination anschließen möchten, befestigen Sie die Buchsenabdeckung mit der mitgelieferten Schraube 3 x 6 mm.

Hinweis: Der Spritzwasserschutz des Transceivers ist nur gewährleistet, wenn Sie die mitgelieferte Abdeckung über der Lautsprecher-/ Mikrofonbuchse anbringen.

INSTALLIEREN DES (OPTIONALEN) LAUTSPRECHERS/ MIKROFONS (ODER DER SPRECHGARNITUR)



Fixierdeckel für
Lautsprecher-/
Mikrofonstecker

- 1 Stecken Sie die Klinkenstecker des Lautsprechers/ Mikrofons (oder der Sprechgarnitur) in die Lautsprecher-/ Mikrofonbuchse ein.
- 2 Befestigen Sie den Fixierdeckel mit der mitgelieferten Schraube 3 x 6 mm.

Hinweis: Während der Verwendung von Lautsprecher/ Mikrofon ist der Transceiver nur eingeschränkt spritzwassergeschützt.

KENNENLERNEN DES GERÄTS

Antenne

LED-Anzeige

Leuchtet beim Senden rot. Leuchtet bei Empfang eines Signals grün. Blinkt rot, wenn der Akkuladestatus beim Senden niedrig ist.

Lautsprecher

Mikrofon

**PTT-Taste
(Push-to-Talk)**

Diese Taste drücken und dann in das Mikrofon sprechen, um eine Station zu rufen. Loslassen, um auf Empfang umzuschalten.

Seite-1-Taste

Drücken zur Aktivierung der programmierbaren Funktion (Seite 6).

Seite-2-Taste

Drücken zur Aktivierung der programmierbaren Funktion (Seite 6).

Kanal-Wähler

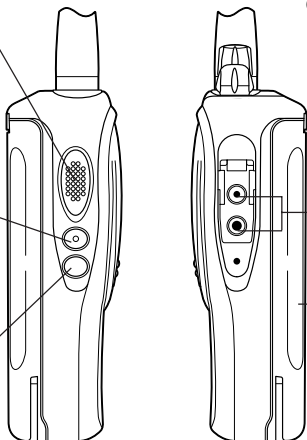
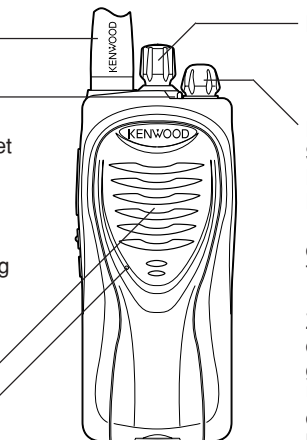
Drehen, um Kanal 1-8 auszuwählen.

**EIN-/ AUS-Schalter/
Lautstärke-Regler**

Im Uhrzeigersinn drehen, um den Transceiver EINzuschalten. Zum AUSschalten des Transceivers, gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis er hörbar einrastet. Durch Drehen die Lautstärke einstellen.

**Lautsprecher/
Mikrofon-
Buchsen**

**Akku
(KNB-29N)**

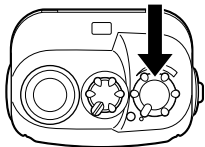


PROGRAMMIERBARE ZUSATZFUNKTIONEN

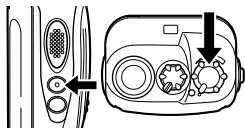
Ihr Händler kann die Tasten **Seite 1** und **Seite 2** mit je einer der folgenden Zusatzfunktionen programmieren. Die Beschreibungen finden Sie im Abschnitt ab Seite 8.

- Tastensperre
- Tastensperre (mit Statusspeicher)
- Monitor
- Monitor Kurz
- Keine (keine Funktion) (Voreinstellung für **Seite 1**-Taste)
- Suchlauf
- Suchlauf + Vorübergehend Löschen
- Scrambler
- Squelch Aus
- Squelch Kurz Aus (Voreinstellung für **Seite 2**-Taste)
- Rundspruch
- Vorübergehend Löschen

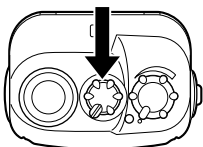
GRUNDLEGENDE BEDIENUNG



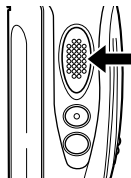
- 1 Drehen Sie den **EIN-/ AUS**-Schalter/**Lautstärke**-Regler im Uhrzeigersinn, um den Transceiver einzuschalten.
 - Sie hören einen Signalton, wenn die Option vom Händler programmiert ist.



- 2 Drücken Sie die als **Monitor** oder **Squelch Aus** programmierte Taste, um das Hintergrundrauschen hörbar zu machen, und stellen Sie die Lautstärke durch Drehen am **EIN-/ AUS**-Schalter/ **Lautstärke**-Regler wie gewünscht ein.



- 3 Stellen Sie den gewünschten Kanal durch Drehen am **Kanal**-Wähler ein.
 - Wenn Sie ein geeignetes Signal empfangen, wird der Ton über den Lautsprecher wiedergegeben.



- 4 Um einen Ruf zu senden, drücken und halten Sie die **PTT**-Taste, und sprechen Sie dann mit normaler Lautstärke in das Mikrofon.
 - Halten Sie dabei das Mikrofon in einem Sprechabstand von 3 bis 4 cm.
- 5 Lassen Sie die **PTT**-Taste los, um auf Empfang umzuschalten.

Hinweis: Wenn die Akkuladung zu weit absinkt, wird der Sendebetrieb abgebrochen, und Sie hören einen Signalton. Weitere Informationen finden Sie unter „Ladezustandswarnung“ auf Seite 14.

Die folgenden Funktionen können von Ihrem Händler programmiert werden, wie auf Seite 6 beschrieben.

TASTENSPERRE

Drücken und halten Sie die als **Tastensperre** programmierte Taste 1 Sekunde lang, um die Tasten des Transceivers zu sperren bzw. zu entsperren. Die folgenden Tasten/ Funktionen stehen auch bei aktivierter Tastensperre noch zur Verfügung: Tastensperre, Monitor, Monitor Kurz, PTT, Squelch Aus, Squelch Kurz Aus und Lautstärke.

Wenn diese Tastenfunktion als „Statuspeicher“ programmiert ist, bleiben die Tasten auch nach dem Aus- und Einschalten des Transceivers gesperrt. Andernfalls wird die Tastensperre aufgehoben, sobald der Transceiver aus- und wieder eingeschaltet wird.

MONITOR/ SQUELCH AUS

Sie können die als **Monitor/ Squelch Aus** programmierte Taste verwenden, um schwache Signale abzuhören, die beim normalen Betrieb nicht hörbar sind, um die Kanalansage zu deaktivieren und um die Lautstärkeinstellung anzupassen, die verwendet wird, wenn auf dem gewählten Kanal keine Signale vorhanden sind.

- **Squelch Aus:** Kurz drücken, um das Hintergrundrauschen abzuhören. Taste erneut drücken, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.
- **Squelch Kurz Aus:** Drücken und halten, um das Hintergrundrauschen abzuhören. Taste loslassen, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.
- **Monitor:** Kurz drücken, um QT- oder DQT-Signalisierung zu deaktivieren. Taste erneut drücken, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.
- **Monitor Kurz:** Drücken und halten, um QT- oder DQT-Signalisierung zu deaktivieren. Taste loslassen, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

SUCHLAUF

Die Funktion Suchlauf ist nützlich für das Durchsuchen der Transceiver-Kanäle nach Signalen. Beim Suchlauf überprüft der Transceiver jeden Kanal auf ein Signal und hält nur an, wenn ein Signal vorhanden ist.

Der Transceiver bleibt auf einem belegten Kanal, bis das Signal nicht mehr empfangen wird. Der Händler programmiert die Zeitverzögerung zwischen Signalausfall und Wiederaufnahme des Suchlaufs. Wenn während der Zeitverzögerung ein Signal empfangen wird, bleibt der Transceiver auf dem Kanal.

Hinweis: Sie können den Suchlauf nur verwenden, wenn mindestens 2 Kanäle einprogrammiert sind, die nicht für den Suchlauf gesperrt sind.

Um den Suchlauf zu starten, drücken Sie kurz die Taste, die als **Suchlauf** oder **Suchlauf + Vorübergehend Löschen** programmiert ist.

- Der Suchlauf beginnt mit dem aktuellen Kanal und durchläuft die Kanalnummern in aufsteigender Reihenfolge.
- Die LED-Anzeige blinkt grün.
- Wenn auf einem Kanal ein Signal empfangen wird und die Signalisierung mit der Ihres Transceivers übereinstimmt, leuchtet die LED-Anzeige grün.

Zum Abbrechen des Suchlaufs drücken Sie erneut die Taste **Suchlauf** oder **Suchlauf + Vorübergehend Löschen**.

■ Prioritätssuchlauf

Wenn diese Funktion aktiviert ist, ist ein Prioritätskanal mit einer der folgenden Einstellungen eingerichtet:

- Ihr Händler kann auf Ihrem Transceiver einen festen Prioritätskanal einstellen.
- Sie können vor dem Suchlauf mit dem **Kanal-Wähler** Ihren eigenen Prioritätskanal auswählen.

Wenn ein Prioritätskanal auf Ihrem Transceiver eingerichtet ist, wechselt der Transceiver während des Suchlaufs automatisch zum Prioritätskanal, wenn ein Ruf darauf empfangen wird, selbst wenn gerade ein Ruf auf einem normalen Kanal empfangen wird.

Der Transceiver bleibt auf dem Prioritätskanal, bis das Signal ausfällt. Der Händler programmiert die Zeitverzögerung zwischen Signalausfall und Wiederaufnahme des Suchlaufs.

■ Vorübergehend Löschen

Wenn eine Taste mit der Funktion Vorübergehend Löschen oder Suchlauf + Vorübergehend Löschen programmiert ist, können Sie bestimmte Kanäle vorübergehend aus der Suchlaufsequenz löschen. Wenn der Suchlauf bei einem Kanal anhält, können Sie diesen Kanal aus der Suchlaufsequenz ausschließen, indem Sie die als **Vorübergehend Löschen** oder **Suchlauf + Vorübergehend Löschen** programmierte Taste drücken und eine Sekunde lang halten.

- Der Prioritätskanal kann nicht gelöscht werden (wenn einer eingerichtet ist).
- Das Löschen eines Kanals ist nicht möglich, wenn dadurch weniger als zwei Kanäle für den Scan-Suchlauf verfügbar bleiben würden.
- Um den Kanal wieder in die Suchlaufliste aufzunehmen, verlassen Sie einfach den Suchlauf-Modus, oder schalten Sie den Transceiver aus und wieder ein.

■ Rücksendekanal

Wird beim Suchlauf die **PTT**-Taste zum Senden gedrückt, so wählt der Transceiver den Rücksendekanal aus. Der Händler kann den Rücksendekanal auf eine der folgenden Arten programmieren:

- **Ausgewählt:** Der letzte gewählte Kanal wird als neuer Rücksendekanal festgelegt.
- **Ausgewählt + Talkback:** Wenn der Kanal während des Suchlaufs geändert wurde, wird der neue Kanal als neuer Rücksendekanal festgelegt. Der Transceiver sendet aber gleichzeitig auf dem Kanal, bei dem der Suchlauf momentan unterbrochen wurde.
- **Priorität:** Wenn vom Händler ein Prioritätskanal programmiert wurde, ist dies der Rücksendekanal.
- **Priorität + Talkback:** Wenn vom Händler ein Prioritätskanal programmiert wurde, ist dies der Rücksendekanal. Der Transceiver sendet aber gleichzeitig auf dem Kanal, bei dem der Suchlauf momentan unterbrochen wurde.

SCRAMBLER

Die Scrambler-Funktion ermöglicht es, völlig vertrauliche Gespräche zu führen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können andere Teilnehmer, die Ihren Kanal abhören, kein verständliches Gespräch empfangen. Der Transceiver verwürfelt die Sprachsignale so, dass Mithörer das Gespräch nicht verstehen können.

Damit die Mitglieder Ihrer eigenen Gruppe den Ruf bei Verwendung der Scrambler-Funktion verstehen können, müssen alle anderen Mitglieder an ihrem eigenen Transceiver jeweils ebenfalls die Scrambler-Funktion aktivieren. Dadurch werden alle Sprachsignale beim Senden verwürfelt und beim Empfang der Nachricht auf dem eigenen Transceiver wieder entschlüsselt.

Zur Aktivierung der Scrambler-Funktion drücken Sie die als **Scrambler** programmierte Taste.

Zur Deaktivierung der Scrambler-Funktion drücken Sie erneut die **Scrambler**-Taste.

RUNDSPRUCH

Gelegentlich kann es zu einer Dienstunterbrechung (z. B. durch einen Stromausfall) kommen. Bei einem solchen Vorfall können Sie die Kommunikation fortsetzen, indem Sie die Funktion Rundspruch benutzen, wenn diese von Ihrem Händler programmiert worden ist.

Mit dieser Funktion können Sie direkt mit anderen Transceivern kommunizieren, ohne dass ein Repeater erforderlich ist. Wenn aber die Station, die Sie kontaktieren möchten, zu weit entfernt ist oder geographische Hindernisse dazwischen liegen, können Sie die Station möglicherweise nicht erreichen.

Schalten Sie die Rundspruch-Funktion an und aus, indem Sie die als **Rundspruch** programmierte Taste drücken.

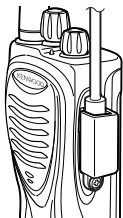
- Bei aktivierter Rundspruch-Funktion wird die Empfangsfrequenz sowohl für das Senden als auch für den Empfang verwendet, und die Dekodierungs-Signalisierung wird für die Kodierung und die Dekodierung verwendet.

STIMMGESTEUERTES SENDEN (VOX)

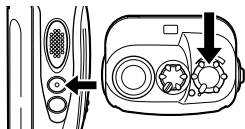
Im VOX-Betrieb haben Sie beim Senden mit dem Transceiver die Hände frei. Diese Funktion muss zunächst von Ihrem Händler aktiviert werden und kann nur verwendet werden, wenn eine unterstützte Sprechgarnitur verwendet wird.

Für den VOX-Betrieb muss die VOX-Empfindlichkeitsstufe eingestellt werden. Durch diese Einstellung kann der Transceiver Tonpegel registrieren. Wenn das Mikrofon zu empfindlich eingestellt ist, beginnt der Sendevorgang, sobald Hintergrundgeräusche auftreten. Wenn die Empfindlichkeitseinstellung zu niedrig ist, erfasst das Mikrofon Ihre Stimme nicht, wenn Sie zu sprechen beginnen. Stellen Sie sicher, dass die VOX-Empfindlichkeitsstufe so eingestellt ist, dass eine problemlose Übertragung möglich ist.

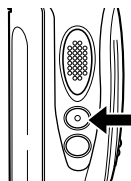
Zur Aktivierung des VOX-Betriebs und zur Einstellung der VOX-Empfindlichkeitsstufe führen Sie die folgenden Schritte aus:



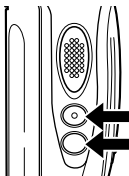
- 1 Schließen Sie die Sprechgarnitur an den Transceiver an (Seite 4).
 - Wenn keine Sprechgarnitur an den Zubehöranschluss des Transceivers angeschlossen ist, lässt sich die VOX-Funktion nicht aktivieren.



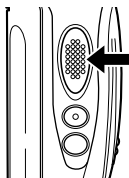
- 2 Schalten Sie den Transceiver aus. Drücken und halten Sie dann die **Seite 1**-Taste, während Sie den Transceiver durch Drehen des Hauptschalters einschalten.



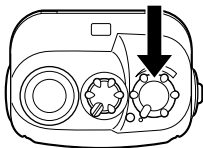
- 3 Halten Sie die **Seite 1**-Taste weiterhin gedrückt, bis Sie einen Signalton hören.
 - Die LED-Anzeige leuchtet orange.
 - Wenn Sie die **Seite 1**-Taste loslassen, sagt der Transceiver die VOX-Empfindlichkeitsstufe an.



- 4 Drücken Sie die **Seite 1**-Taste, um die VOX-Empfindlichkeitsstufe zu erhöhen, bzw. die **Seite 2**-Taste, um die Empfindlichkeit zu vermindern.
- Die VOX-Empfindlichkeit lässt sich zwischen Stufe 1 und 10 einstellen und komplett ausschalten.
 - Wenn Sie die VOX-Empfindlichkeitsstufe anpassen, sagt der Transceiver die momentan eingestellte Stufe jeweils an. Wenn AUS gewählt wird, hören Sie einen Signalton.



- 5 Zum Speichern der Einstellung drücken Sie die **PTT**-Taste.
- Sie hören einen Signalton.
 - Der Transceiver sagt die neue VOX-Empfindlichkeitsstufe an.



- 6 Schalten Sie den Transceiver aus und wieder ein, um die VOX-Funktion zu aktivieren.

Hinweise:

- ◆ Wenn bei aktivierter VOX-Funktion eine Sprechgarnitur an den Transceiver angeschlossen wird und eine höhere VOX-Empfindlichkeit gewählt ist, können laute Empfangssignale den Transceiver zur Aktivierung des Sendebetriebs veranlassen.
 - ◆ Zur Verwendung der VOX-Funktion benötigen Sie das optionale Zubehör KHS-1 oder KHS-21.
-

SENDEZEITBESCHRÄNKUNG (TOT)

Die Sendezeitbeschränkung soll vermeiden, dass ein Teilnehmer einen Kanal längere Zeit belegt hält.

Wenn die Dauer des ununterbrochenen Sendebetriebs eine vom Händler programmierte Zeit (Voreinstellung: 1 Minute) überschreitet, bricht der Transceiver die Sendung ab, und Sie hören einen Signalton. Um den Ton wieder auszuschalten, lassen Sie die **PTT**-Taste los.

Ihr Händler kann eine Warnfunktion programmieren, die Sie warnt, bevor die TOT-Zeit abläuft. Wenn die Dauer des ununterbrochenen Sendebetriebs die vom Händler festgelegte Zeit erreicht, hören Sie den Warnton.

BELEGKANAL-SPERRE (BCL)

Wenn die BCL-Funktion aktiviert ist, wird verhindert, dass Sie andere Teilnehmer stören, die den von Ihnen gewählten Kanal benutzen. Wenn Sie die **PTT**-Taste drücken, während der Kanal verwendet wird, hören Sie einen Signalton, und der Sendevorgang wird blockiert (Sie können nicht senden). Lassen Sie die **PTT**-Taste los, um den Signalton auszuschalten und wieder in den Empfangs-Modus zu wechseln.

Hinweis: Einzelheiten zur Funktionsweise der BCL-Funktion bei Verwendung von QT- oder DQT-Signalisierung können Sie vom Händler erhalten.

LADEZUSTANDSWARNUNG

Die Ladezustandswarnung macht Sie darauf aufmerksam, dass der Akku geladen oder gewechselt werden muss.

Wenn während des Transceiver-Betriebs die Akkuladung zu weit absinkt, hören Sie im Abstand von 30 Sekunden einen Signalton, und die LED-Anzeige blinkt rot. In diesem Fall muss der Akku ersetzt oder geladen werden.

BATTERIESPAR-FUNKTION

Die Batteriespar-Funktion kann vom Händler aktiviert werden; sie vermindert den Batteriestromverbrauch, wenn kein Signal empfangen wird und keine Bedienvorgänge erfolgen (d. h. keine Tasten gedrückt oder Regler gedreht werden).

Wenn 5 Sekunden lang der Kanal nicht belegt ist und keine Bedienelemente betätigt werden, wird die Batteriespar-Funktion eingeschaltet. Wenn ein Signal empfangen oder eine Funktion ausgeführt wird, schaltet dies die Batteriespar-Funktion aus.

Hinweis: Während die Batteriespar-Funktion aktiv ist, kann die LED grün blinken, wenn ein QT-/DQT-Signal empfangen wird, das dem im Transceiver eingestellten QT-/DQT-Ton/-Code nicht entspricht.

KANALANSAGE

Beim Umschalten des Kanals mit dem **Kanal**-Wähler wird die gewählte Kanalnummer angesagt, sobald sich der gewählte Kanal nicht mehr ändert. (Die Kanalansage kann vom Händler aktiviert bzw. deaktiviert werden.)

QUIET TALK (QT)/ DIGITAL QUIET TALK (DQT)

Der Händler hat eventuell QT- oder DQT-Signalisierung für Ihre Transceiver-Kanäle programmiert. Ein QT-Ton/ DQT-Code ist ein nicht-hörbarer Ton/ Code, der es ermöglicht, Rufe von anderen Teilnehmern, die denselben Kanal verwenden, zu ignorieren (nicht zu hören).

Wenn ein Kanal mit einem QT-Ton oder einem DQT-Code eingestellt ist, wird die Squelch-Funktion nur deaktiviert, wenn ein Ruf empfangen wird, der einen passenden Ton oder Code enthält. Entsprechend werden die von Ihnen gesendeten Signale nur von Teilnehmern gehört, die dieselbe QT-/ DQT-Signalisierung wie Ihr Transceiver verwenden.

Wenn auf dem genutzten Kanal ein Ruf mit einem anderen Ton bzw. Code gesendet wird, bleibt die Squelch-Funktion aktiv, und Sie hören diesen Ruf nicht. Dadurch können Sie diese Rufe ignorieren (Sie hören sie nicht). Dadurch kann zwar der Eindruck entstehen, als würden Sie durch die Verwendung von QT/ DQT über einen eigenen privaten Kanal verfügen; andere Gruppen können Ihre Rufe aber weiterhin hören, wenn sie ihren Transceiver auf den gleichen Ton bzw. Code einstellen.